

EINLADUNG

zum

22. Münchner Abendsymposium

Kommunikation mit Patienten, Arztkollegen, Mitarbeitern und Vorgesetzten

Mittwoch, 2. November 2011, 18.30 Uhr s.t.
Münchner Künstlerhaus am Lenbachplatz, Lenbachplatz 8, 80333 München

Ärzte werden von ihren Patienten immer häufiger mit dem Vorwurf eines Behandlungsfehlers konfrontiert. Bei genauer Analyse fällt allerdings auf, dass bei einem ganz erheblichen Teil nicht eine medizinische Komplikation bei der Behandlung, sondern Schwierigkeiten im Arzt-Patienten-Verhältnis der Auslöser für eine Klage oder ein Strafverfahren sind.

Aber auch die interdisziplinäre Zusammenarbeit stellt hohe Anforderungen an eine reibungslose Kommunikation. Hierarchische Strukturen oder Konflikte mit Kollegen und Vorgesetzten sind hier oftmals ein „Hemmschuh“ und Grundlage für Missverständnisse und Fehlentscheidungen.

Mit unserer Veranstaltung wollen wir das Bewusstsein dafür schärfen, dass „schlechte“ Kommunikation im Krankenhaus- und Praxisalltag zu weitreichenden zivil- und sogar strafrechtlichen Konsequenzen für den Arzt führen kann. Wir zeigen, welche (erlernbaren) Faktoren zu einem positiven Gesprächsverlauf beitragen.

**18:30 Uhr Kommunikationsfehler als Nährboden für Haftung und Strafbarkeit –
drei Beispiele aus der Anwaltspraxis**

Dr. iur. Philip Schelling
Dr. iur. Tonja Gaibler
Dr. iur. Maximilian Warntjen
- Fachanwälte für Medizinrecht -

**19:15 Uhr Kommunikation mit Patienten, Arztkollegen, Mitarbeitern und
Vorgesetzten**

Prof. Dr. med. Dipl. Theol. Matthias Volkenandt
Dermatologikum Hamburg

20:00 Uhr P a u s e mit Imbiss

**20:30 Uhr Kommunikation mit Patienten, Arztkollegen, Mitarbeitern und
Vorgesetzten aus juristischer Sicht:**

Fallstricke - Konsequenzen - Lösungen
Prof. Dr. iur. Dr. rer. pol. Klaus Ulsenheimer

Fortbildungspunkte sind beantragt, Teilnehmerbeitrag: € 25,00
Wegen begrenzter Teilnehmeranzahl bitten wir um rechtzeitige Anmeldung

Anmeldungsformular umseitig